

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 16 (1907)
Heft: 44

Artikel: Eine freche Zumutung
Autor: Dante, Azario
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-523190>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

der Regel nirgends lange auf — während 3 Wochen das Tirol bereist, etwa 10 der häufigsten Fremdenplätze aufsucht und an jedem mindestens eine Nacht verweilt, so figuriert er in den amtlichen Kontrollen nicht ein — sondern 10 mal und deshalb ist es mehr als wahrscheinlich, dass die in den Tiroler Statistik verzeichnete Zahl von 19,000 Amerikaner viel zu hoch gegriffen ist. Aehnlich wird es sich mit den übrigen Nationalitäten verhalten.

Vorausgesetzt, dass die amtlichen Erhebungen eines Ortes sich nur auf Fremdenhotels beziehen und nicht auch auf mindere Gasthäuser und Herbergen, ist an jedem einzelnen Fremdenplatz eine Personenstatistik von grossem Wert, obwohl auch an einem einzelnen Platz das Wechseln eines Hotels von Seiten der Reisenden nicht zu den Sehenswerten gehört und daher die Statistik hier schon von ihrer absoluten Zuverlässigkeit einbüsst. Zieht man aber die lokalen Personenstatistiken eines ganzen Landes zusammen, dann ergibt sich immer ein trügerisches Bild. Die Zahl der Reisenden ist dann nicht eine effektive, sondern eine fiktive, die zu gewissen Zwecken sich allerdings vorzüglich eignet.

O. A.

Aufruf in Sachen „Neuer Mitteleuropäischer Fremdenführer.“

Der in weiten Hotelbesitzerkreisen bekannte Herr Rudolf E. Kosteletzki in Budapest, Herausgeber des „Neuen Mitteleuropäischen Fremdenführers“, hat in einem Prozesse beeedert, dass er die Beklagten ausdrücklich in die in seinem Bestellschein enthaltene Kündigungsklausel aufmerksam gemacht habe, und dass er dies gewöhnlich tue. — Meine Mandanten stellten diese Behauptung als unwahr dar, und es handelt sich nunmehr um die Beweisführung, dass Herr Kosteletzki auch bei anderen Inserenten, ohne den die Kündigung zu sprechen oder auf die Kündigungsklausel aufmerksam zu machen, Insertionsverträge abgeschlossen hat.

Ich ersuche hiermit alle in dieser Hinsicht Eingeweihten, mir ehemöglichst ihre geschätzten Namen bekannt zu geben, um durch sie beweisen zu können, dass auch in vielen anderen Fällen Kosteletzki in gleicher Weise mit der berüchtigten Kündigungsklausel operierte.

Im Vorhinein danke ich den Eusendern hiermit freundlich und zeichne hochachtungsvoll

Dr. Karl Hahn, Rechtsanwalt in Karlsbad.

Dieser in der „Wochenschrift“ erschienene Aufruf verdient in unserem Organe ebenfalls publiziert zu werden, treibt doch Herr E. Kosteletzki seine zweifelhaften Praktiken auch in der Schweiz.

»»

Eine freche Zumutung.

Jener Azario Dante, von welchem wir in letzterer Nummer einen Brief publizierten, in welchem er eine Lithographieanstalt um Hotelbriefbögen angiegt, geht immer noch um und hat sogar die Unverschämtheit sich direkt an die Hoteldirektion zu wenden, um leeres Brief-

Inseraten-Annahme nur durch die Expedition dieses Blattes und durch die „Union-Reklame“ in Luzern.

„Henneberg-Seide“

OCCASION.

1 Doppelschlafzimmer in Satin mit Mahagoni.
1 Salon, Nussbaum.
1 grosses Buffet, Eiche, für Speisesaal.
Otto Herzog & Co., Möbelfabrik, Baden.

Schweiz. Hotel-Verkauf. Schweiz.

Modern eingerichtetes Hotel II. Ranges, 85 Betten, täglich vollbesetzt, bestreommiert, rentables Objekt, ist an durchaus tüchtigen Hotelier zu verkaufen. Nötige Mittel 200 Mille.

Offeraten unter Chiffre H 898 R an die Expedition dieses Blattes.

Zu mieten gesucht

von alleinstehender, tüchtiger Dame bessere Fremdenpension auf nächstes Frühjahr.

Offeraten unter Chiffre H 899 R an die Exped. ds. Bl.

London Oxford Street W. Tudor-Hotel
Continentales Haus, im Zentrum der Stadt, 200 Zimmer und Salons.
Moderner Komfort. Missige Preise.
The Geneva Hotels Ltd.

MONTRÉEUX EAU ALCALINE

En vente dans tous les hôtels de premier ordre.



erhoben worden sind. Sie ist der Ansicht, dass in den Augen der grossen Mehrheit der Engländer, die die Schweiz bereisen, dieser Bau eine Profanation bedeuten würde und dass die Tatsache, dass dieser Berg rein materiellen Interessen geopfert würde, ein unerlässlicher Verlust für die Menschheit und ein Verbrechen gegenüber den späteren Generationen wäre.

Thurgovie. Le Canton de Thurgovie a mis en vigueur une nouvelle loi aux termes de laquelle dans les localités où l'on compte des établissements pour cent habitants. Il se passera bien des années encore avant que la proportion fixée puisse être observée partout, car à ce compte-là Arbon possède 57 établissements de trop. Amriswil 46, Rorschach 42, Kreuzlingen 38, Frauenfeld 15, et il n'y a que sept petites communes qui puissent être autorisées à délivrer de nouvelles patentés. Néanmoins depuis l'application des nouvelles dispositions légales, le nombre des établissements publics a diminué de 21 dans l'ensemble du canton et a passé de 172 à 150.

Postwesen. Die schweizerische Oberpostdirektion gab auf den 1. Oktober da J. eine Reihe von Veröffentlichungen heraus, die sowohl die von den Verkehrszentralen als auch die von den Postverwaltungen zum Ausland seit diesem Monat verschiedene Neuerungen und Erleichterungen in Kraft getreten sind. Folgendes sind die Publikationen: 1. Briefposttarif für die Schweiz, umfassend Briefpost, Postanweisungen, Paketpost und Einzugsmandate (Verkaufspreis 25 Cts.); 2. Paketposttarif für die Schweiz (20 Cts.); 3. Briefposttarif für den Ausland, umfassend Briefpost, Postanweisungen und Einzugsmandate (75 Cts.); 4. Tarif und Frachtpoststücke nach dem Auslande (2 Fr.). 5. Betriebsanleitung für die schweizerischen Poststellen, mit Genehmigung des Post- und Eisenbahndepartements herausgegeben, von der Schweizer Oberpostdirektion (3 Fr.).

An die Adresse des „Oberländer Volksblatt“. Anstatt sich stille zu verhalten im Gefühl, eine berechtigte Zurechtweisung unsererseits erfahren zu haben, fühlt sich das „Oberländer Volksblatt“ bemüht, auf die verschiedenen Bemerkungen hin, und gegenüber Ausdrücken, „Lügen“ und „fausse“ „Läppisch“ zu brauchen. Wir sehen es ja gerne,

wenn eine ländliche Redaktion sich darüber ausweist, dass sie über einen Arzneikofferwortschatz verfügt, doch gerade in diesem Falle wäre es besser gewesen, wenn sich der höfliche Briefkastenonkel an den alten Spruch erinnert hätte: „Si tacuisse philosophus manisse“, zu deutsch: „Maulhalten“ wäre gescheiter gewesen. Die Geschichte mit den verschiedenen Zeichen will uns nämlich nicht recht einleuchten, auf jedenfall werden diese sehr willkürlich, wenn nicht gar falsch sein. Es ist in unserem Falle weder mit einer Lokomotive, noch mit einer Säge zu tun, sondern mit einem Doppelring, einem Anker, einem Kreuz und einem Posthorn. Oder will uns die Redaktion des „O. V.“ dadurch etwa glauben machen, dass die Verwendung von Korrespondenzzeichen in das Ressort der sogen. Redaktionsheimbeimasse fällt? An diese niedliche Auslegung glauben wir noch lange nicht und halten unsererseits aufrecht, was wir in letzterer Nummer gesagt haben.

Ein übertransatlantisches Marconitelegramm.

Die Marconianstalt bei Clifden erhält am 8. d. die

erste drahtlose Meldung von Kap Breton. Das Tele-

gramm bestand aus Versuchsworten, deren Ueber-

mittelung vorher ausgemacht worden war. Ihm folgten später mit mehr oder weniger grossem Erfolg, andere Mitteilungen. Der Beamte im Clifden

äußerte die Ansicht, dass in ein oder zwei Tagen

der Apparat in Kap Breton ganze Sätze werde über-

mittelt können.

Englischer Protest gegen die Matterhorn-

bahn. Die Gesellschaft der Schönen Künste von

London unterstützt die zahlreichen Proteste, die in

der Schweiz gegen den Bau einer Matterhornbahn

der società formoront un actif de trois millions.

Ein übertransatlantisches Marconitelegramm.

Die Marconianstalt bei Clifden erhält am 8. d. die

erste drahtlose Meldung von Kap Breton. Das Tele-

gramm bestand aus Versuchsworten, deren Ueber-

mittelung vorher ausgemacht worden war. Ihm folgten später mit mehr oder weniger grossem Erfolg, andere Mitteilungen. Der Beamte im Clifden

äußerte die Ansicht, dass in ein oder zwei Tagen

der Apparat in Kap Breton ganze Sätze werde über-

mittelt können.

Englischer Protest gegen die Matterhorn-

bahn. Die Gesellschaft der Schönen Künste von

London unterstützt die zahlreichen Proteste, die in

der Schweiz gegen den Bau einer Matterhornbahn

der società formoront un actif de trois millions.

Ein übertransatlantisches Marconitelegramm.

Die Marconianstalt bei Clifden erhält am 8. d. die

erste drahtlose Meldung von Kap Breton. Das Tele-

gramm bestand aus Versuchsworten, deren Ueber-

mittelung vorher ausgemacht worden war. Ihm folgten später mit mehr oder weniger grossem Erfolg, andere Mitteilungen. Der Beamte im Clifden

äußerte die Ansicht, dass in ein oder zwei Tagen

der Apparat in Kap Breton ganze Sätze werde über-

mittelt können.

Englischer Protest gegen die Matterhorn-

bahn. Die Gesellschaft der Schönen Künste von

London unterstützt die zahlreichen Proteste, die in

der Schweiz gegen den Bau einer Matterhornbahn

der società formoront un actif de trois millions.

Ein übertransatlantisches Marconitelegramm.

Die Marconianstalt bei Clifden erhält am 8. d. die

erste drahtlose Meldung von Kap Breton. Das Tele-

gramm bestand aus Versuchsworten, deren Ueber-

mittelung vorher ausgemacht worden war. Ihm folgten später mit mehr oder weniger grossem Erfolg, andere Mitteilungen. Der Beamte im Clifden

äußerte die Ansicht, dass in ein oder zwei Tagen

der Apparat in Kap Breton ganze Sätze werde über-

mittelt können.

Englischer Protest gegen die Matterhorn-

bahn. Die Gesellschaft der Schönen Künste von

London unterstützt die zahlreichen Proteste, die in

der Schweiz gegen den Bau einer Matterhornbahn

der società formoront un actif de trois millions.

Ein übertransatlantisches Marconitelegramm.

Die Marconianstalt bei Clifden erhält am 8. d. die

erste drahtlose Meldung von Kap Breton. Das Tele-

gramm bestand aus Versuchsworten, deren Ueber-

mittelung vorher ausgemacht worden war. Ihm folgten später mit mehr oder weniger grossem Erfolg, andere Mitteilungen. Der Beamte im Clifden

äußerte die Ansicht, dass in ein oder zwei Tagen

der Apparat in Kap Breton ganze Sätze werde über-

mittelt können.

Englischer Protest gegen die Matterhorn-

bahn. Die Gesellschaft der Schönen Künste von

London unterstützt die zahlreichen Proteste, die in

der Schweiz gegen den Bau einer Matterhornbahn

der società formoront un actif de trois millions.

Ein übertransatlantisches Marconitelegramm.

Die Marconianstalt bei Clifden erhält am 8. d. die

erste drahtlose Meldung von Kap Breton. Das Tele-

gramm bestand aus Versuchsworten, deren Ueber-

mittelung vorher ausgemacht worden war. Ihm folgten später mit mehr oder weniger grossem Erfolg, andere Mitteilungen. Der Beamte im Clifden

äußerte die Ansicht, dass in ein oder zwei Tagen

der Apparat in Kap Breton ganze Sätze werde über-

mittelt können.

Englischer Protest gegen die Matterhorn-

bahn. Die Gesellschaft der Schönen Künste von

London unterstützt die zahlreichen Proteste, die in

der Schweiz gegen den Bau einer Matterhornbahn

der società formoront un actif de trois millions.

Ein übertransatlantisches Marconitelegramm.

Die Marconianstalt bei Clifden erhält am 8. d. die

erste drahtlose Meldung von Kap Breton. Das Tele-

gramm bestand aus Versuchsworten, deren Ueber-

mittelung vorher ausgemacht worden war. Ihm folgten später mit mehr oder weniger grossem Erfolg, andere Mitteilungen. Der Beamte im Clifden

äußerte die Ansicht, dass in ein oder zwei Tagen

der Apparat in Kap Breton ganze Sätze werde über-

mittelt können.

Englischer Protest gegen die Matterhorn-

bahn. Die Gesellschaft der Schönen Künste von

London unterstützt die zahlreichen Proteste, die in

der Schweiz gegen den Bau einer Matterhornbahn

der società formoront un actif de trois millions.

Ein übertransatlantisches Marconitelegramm.

Die Marconianstalt bei Clifden erhält am 8. d. die

erste drahtlose Meldung von Kap Breton. Das Tele-

gramm bestand aus Versuchsworten, deren Ueber-

mittelung vorher ausgemacht worden war. Ihm folgten später mit mehr oder weniger grossem Erfolg, andere Mitteilungen. Der Beamte im Clifden

äußerte die Ansicht, dass in ein oder zwei Tagen

der Apparat in Kap Breton ganze Sätze werde über-

mittelt können.

Englischer Protest gegen die Matterhorn-

bahn. Die Gesellschaft der Schönen Künste von

London unterstützt die zahlreichen Proteste, die in

der Schweiz gegen den Bau einer Matterhornbahn

der società formoront un actif de trois millions.

Ein übertransatlantisches Marconitelegramm.

Die Marconianstalt bei Clifden erhält am 8. d. die

erste drahtlose Meldung von Kap Breton. Das Tele-

gramm bestand aus Versuchsworten, deren Ueber-

mittelung vorher ausgemacht worden war. Ihm folgten später mit mehr oder weniger grossem Erfolg, andere Mitteilungen. Der Beamte im Clifden

äußerte die Ansicht, dass in ein oder zwei Tagen

der Apparat in Kap Breton ganze Sätze werde über-

mittelt können.

Englischer Protest gegen die Matterhorn-

bahn. Die Gesellschaft der Schönen Künste von

London unterstützt die zahlreichen Proteste, die in

der Schweiz gegen den Bau einer Matterhornbahn

der società formoront un actif de trois millions.

Ein übertransatlantisches Marconitelegramm.

Die Marconianstalt bei Clifden erhält am 8. d. die

erste drahtlose Meldung von Kap Breton. Das Tele-

gramm bestand aus Versuchsworten, deren Ueber-

mittelung vorher ausgemacht worden war. Ihm folgten später mit mehr oder weniger grossem Erfolg, andere Mitteilungen. Der Beamte im Clifden

äußerte die Ansicht, dass in ein oder zwei Tagen

der Apparat in Kap Breton ganze Sätze werde über-

mittelt können.

Englischer Protest gegen die Matterhorn-

bahn. Die Gesellschaft der Schönen Künste von

London unterstützt die zahlreichen Proteste, die in

der Schweiz gegen den Bau einer Matterhornbahn

der società formoront un actif de trois millions.

Ein übertransatlantisches Marconitelegramm.

Die Marconianstalt bei Clifden erhält am 8. d. die

erste drahtlose Meldung von Kap Breton. Das Tele-

gramm bestand aus Versuchsworten, deren Ueber-

mittelung vorher ausgemacht worden war. Ihm folgten später mit mehr oder weniger grossem Erfolg, andere Mitteilungen. Der Beamte im Clifden

äußerte die Ansicht, dass in ein oder zwei Tagen

der Apparat in Kap Breton ganze Sätze werde über-

mittelt können.

Englischer Protest gegen die Matterhorn-

bahn. Die Gesellschaft der Schönen Künste von

London unterstützt die zahlreichen Proteste, die in

der Schweiz gegen den Bau einer Matterhornbahn

der società formoront un actif de trois millions.

Ein übertransatlantisches Marconitelegramm.

Die Marconianstalt bei Clifden erhält am 8. d. die

erste drahtlose Meldung von Kap Breton. Das Tele-

gramm bestand aus Versuchsworten, deren Ueber-

mittelung vorher ausgemacht worden war. Ihm folgten später mit mehr oder weniger grossem Erfolg, andere Mitteilungen. Der Beamte im Clifden

äußerte die Ansicht, dass in ein oder zwei Tagen

der Apparat in Kap Breton ganze Sätze werde über-

mittelt können.

Englischer Protest gegen die Matterhorn-

bahn. Die Gesellschaft der Schönen Künste von

London unterstützt die zahlreichen Proteste, die in

der Schweiz gegen den Bau einer Matterhornbahn

der società formoront un actif de trois millions.

Ein übertransatlantisches Marconitelegramm.

Die Marconianstalt bei Clifden erhält am 8. d. die

erste drahtlose Meldung von Kap Breton. Das Tele-

gramm bestand aus Versuchsworten, deren Ueber-

mittelung vorher ausgemacht worden war. Ihm folgten später mit mehr oder weniger grossem Erfolg, andere Mitteilungen. Der Beamte im Clifden

äußerte die Ansicht, dass in ein oder zwei Tagen

der Apparat in Kap Breton ganze Sätze werde über-

mittelt können.

Englischer Protest gegen die Matterhorn-

bahn. Die Gesellschaft der Schönen Künste von